

## Pressemitteilung | City2Share

### MüchnerInnen genießen ihren neuen Freiraum: „Piazza Zenetti“ wird in Aktionswoche gut angenommen

„Teilen schafft Raum“ – lautet das Motto des Forschungsprojektes City2Share, in dessen Rahmen in Untersending und der Isarvorstadt nachhaltige Mobilität getestet wird. Die positiven Auswirkungen innovativer Sharing-Konzepte für die Lebensqualität in Quartieren kann man derzeit im Schlachthofviertel erleben: Am Montag, 17. September, fand die feierliche Eröffnung der neuen „Piazza Zenetti“ statt, die im Rahmen des Projektes umgestaltet wurde. Im Verlauf der Woche wurde dem Zenettiplatz mit zahlreichen Aktionen neues Leben eingehaucht.

23 Parkplätze: Diese Fläche steht seit dem 17. September am Zenettiplatz nicht mehr stehenden Fahrzeugen, sondern den BürgerInnen zur Verfügung. Im Rahmen des Forschungsprojektes City2Share wurden die Parkplätze umgebaut, um einerseits Platz für eine nachhaltige Mobilitätsstation mit verschiedenen Sharing-Angeboten wie MVG-Räder sowie stationäres und free-floating Carsharing zu schaffen. Andererseits wurde ein offener Freiraum mit variablen Nutzungsmöglichkeiten geschaffen. Bei der Gestaltung der „Piazza Zenetti“ nahmen das Architekturbüro Almannai Fischer und die Arbeitsgruppe „raumzeug“ die Wünsche und Ideen der AnwohnerInnen auf, die sie im Oktober 2017 bei einer Quartierswerkstatt eingebracht hatten.

Ein „grüneres“ Erscheinungsbild verleihen dem Zenettiplatz nun nicht nur Ladesäulen für Elektrofahrzeuge und eine MVG-Radstation: Gemeinsam mit den BürgerInnen wurde ein Teil des Platzes auch bepflanzt. Für die Grünfläche fanden sich schnell BeetpatInnen, die sich in Zukunft um die Pflege der Pflanzen kümmern. Auch bei der sonstigen Gestaltung des Platzes wurden AnwohnerInnen von Anfang an mit einbezogen – im Sinne einer „Mitmachbaustelle“ konnten sie selbst den Pinsel schwingen oder beim Aufbau der Platzmöbel aus Holz helfen. Neben Bänken bauten sie eine große Holzwand, die den Platz zur Straßenseite hin abschirmt und in die ein Bücher-Tauschregal integriert ist.

Während der European Mobility Week ab dem 17. September konnten Jung und Alt ihren neuen Platz vielfältig nutzen. Auch das Programm zeigte, dass der Platz für alle gedacht ist: Den Auftakt machte eine offene Diskussionsrunde zu den Themen Mobilität und öffentlicher Raum, bei der sich auch AnwohnerInnen zu Wort meldeten. Im weiteren Lauf

der Woche trafen sich die BürgerInnen auf ihrem neuen Platz zum Yoga oder sangen gemeinsam mit dem Chor der Music Academy München. Eine offene Bühne gab MünchnerInnen die Gelegenheit, sich zu Mobilität und anderen Herausforderungen der Flächennutzung in der Stadt auf kreative Art und Weise zu äußern. Auch die jüngsten BürgerInnen kamen auf ihre Kosten: An einem Mobilitätsfest mit Bewegung sowie Kreativ- und Lern-Aktionen nahmen Kinder der umliegenden Kindergärten teil und beim Kindersport mit dem MTV München e.V. konnten sie sich austoben. Ein Bandabend mit Live-Musik wurde am Freitag geboten, bevor das Programm am Samstag mit einer mobilen Radwerkstatt sowie einer Kleidertauschparty einen Abschluss fand.

Ihre „Piazza Zenetti“ bleibt den BürgerInnen vorerst als Freiraum erhalten. Im Rahmen einer Testphase können sie die Fläche noch sechs Wochen lang bis Anfang November nutzen, ihrer Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Ihr Feedback zum Projekt können die BürgerInnen per Mail an [city2share@muenchen.de](mailto:city2share@muenchen.de), über einen Online-Dialog im Oktober auf [www.beteiligung.city2share.de](http://www.beteiligung.city2share.de) und an einem Briefkasten vor Ort abgeben: „Endlich mehr Platz für Menschen statt Autos! Gerne mehr davon an viel mehr trostlosen Münchner Parkplätzen!“, steht auf einer der Karten. Ob es die Piazza im nächsten Jahr wieder geben wird, entscheidet auch das Anwohnerfeedback.

#### **Ihr Ansprechpartner:**

**Sebastian Henkes, Kommunikation bei Green City e.V.**

Mail: [presse@greencity.de](mailto:presse@greencity.de), Tel: (089) 890 668 – 324

**Hochaufgelöste Pressefotos können Sie aus unserem Presseportal herunterladen:**

<http://bit.ly/zenettiplatz>

---

#### **Über City2Share**

City2Share verbindet in einem völlig neuen Ansatz Multimodalität, urbane Elektromobilität, autonomes Fahren, Sharing, Logistik und die Erhöhung der Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum. Mittels Partizipation werden Konzepte und Lösungen und deren Wirkungen gemeinsam mit Bürgern, Anwohnern und Einzelhandel diskutiert und umgesetzt. Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und nukleare Sicherheit fördert das Forschungsprojekt im Rahmen des Programmes „Erneuerbar Mobil“ mit 5,8 Mio. €. Konsortialpartner sind unter der Führung der BMW Group die Landeshauptstadt München, SWM und MVG, Hamburger Hochbahn AG, Siemens AG, UPS, DriveNow, die Universität der Bundeswehr München, TU Dresden und das

Deutsches Institut für Urbanistik (difu). Weitere Informationen zum Projekt und zum Förderprogramm: [www.city2share.de](http://www.city2share.de). City2Share ist eines von drei Projekten in München, die innerhalb von sog. Modellquartieren neue Lösungen und Konzepte im Bereich Mobilität, Smart City, Logistik, Energie und Infrastruktur testen.

Smarter together: <https://www.smarter-together.eu/cities/munich>

Civitas Eccentric: <http://www.civitas.eu/eccentric>